

KITTY

HYPERAKTIVER TEENIE SUCHT SELBSTSICHERE FAMILIE



Kitty wurde als kleines Kitten gefunden. Ein kaputtes Auge, das operiert werden musste, das andere Auge fast blind. So konnte sie nicht wieder zurück auf die Straße, weshalb sie nach Deutschland ausreiste. Auf der Pflegestelle hat sich Kitty in Rekordgeschwindigkeit eingelebt. Ihre Fast-Blindheit bekommt man im Alltag kaum mit. Nur wenn sie „Schatten“ oder unbekannte Bewegungen wahrnimmt, ist sie manchmal unsicher und knurrt.

Bei einer Zusammenführung mit anderen Katzen ist zu beachten, dass Kitty sehr distanzlos ist, jedoch anderen Katzen zunächst misstraut. Deshalb benötigt sie souveräne, gelassene Katzen, die sich von Kittys Knurren und Fauchen nicht beeindrucken lassen.

Kitty musste lange Zeit in einem Quarantänezimmer verbringen. Deshalb reagiert sie aggressiv, wenn es gilt, ihre Ressourcen Raum oder Mensch zu verteidigen. Kitty lässt sich jedoch sehr leicht lesen. So kann man frühzeitig reagieren, um auch einen Angriff zu verhindern. Ihre neue Familie muss in der Lage sein, ihr weiterhin die Sicherheit zu geben, die sie braucht. Wenn sie begreift, dass sie nie wieder ihren Menschen oder ihre Räumlichkeiten hergeben muss, dann wird sie entspannt werden. Auf der Pflegestelle hat Kitty inzwischen diese Ruhe gewonnen und ist seit langem nicht mehr übergriffig.



Kitty möchte am liebsten den ganzen Tag nur spielen. Sie klettert gerne, springt viel umher, liebt es, Fangen zu spielen und mag Raufen gar nicht. Auch wenn Kitty ihre Eigenarten hat, gibt sie unglaublich viel Liebe! Sie ist eigentlich immer gut gelaunt und gurr den ganzen Tag.

Sie ist eher auf ihre Menschen als auf andere Katzen fixiert. Sie könnte also auch als Einzelkatze vermittelt werden, zu Menschen, die viel zu Hause sind, ihren Charakter zu schätzen und sie in ruhige Bahnen zu lenken wissen. Sie kann aber auch zu schon vorhandenen Katzen ziehen, wenn diese (wie oben beschrieben) sehr souverän mit einem kleinen Wirbelwind umgehen können.

- Charakter: Menschen gegenüber sehr anhänglich und verschmüsst. Mutig und absolut nicht schreckhaft im Alltag. Anderen Katzen gegenüber distanzlos. Mag keine schwarzen Katzen.
- Geburtsdatum: Juni 2020
- Tests/Behandlungen: FIV, FeLV und Giardien negativ, kastriert
- Impfungen: Tollwut, Katzenschnupfen und -seuche
- Kennzeichnung: Transponderchip
- Haltung: Wohnung, gerne mit sehr gut gesichertem Balkon. Freigang nicht möglich.
- katzenverträglich: ja, aber nur bei sehr souveränen Katzen
- hundeverträglich: unbekannt
- familientauglich: nur mit älteren Kindern
- Katzenerfahrung: Erfahrung mit stürmischen Katzen. Man sollte selbst ruhig und konsequent sein können.
- Abgabebedingungen: nach einem positiven Vorbesuch, mit Schutzvertrag und Schutzgebühr

HINWEIS: Es handelt sich um eine Vermittlung von privat an privat, Cats at Andros e.V. leistet Vermittlungshilfe. Für die Richtigkeit der Informationen zu den Tieren ist die derzeitige Pflegestelle verantwortlich.

Mehr unter: www.cats-at-andros.de → Tiere → zu vermitteln

oder hier:



Oder schreiben Sie uns: kontakt@cats-at-andros.de